



Insel-Verlag G. m. b. H., Leipzig.

Ⓜ

Zur Versendung liegt bereit:

Altitaliänische Novellen

ausgewählt und übertragen von

Dr. Paul Ernst.

Mit alten Venetianer Initialen.

Zwei Bände, einzeln abgeschlossen und erhältlich.

Preis für den broschierten Band Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—.

In Rechnung 25%, gegen bar 30%. Partie 7/6.

Ein Exemplar zur Probe mit 40%.



Diese aus dem reichen Schatz italienischer Erzählungskunst ausgewählten Geschichten geben die Entwicklung der Novellistik in Italien von Anfang an bis zu Ende des 17. Jahrhunderts, doch ist nicht der litterarische Gesichtspunkt allein massgebend gewesen, sondern auch der ästhetische, sodass also nur wertvolle und schöne Stücke übersetzt sind. Einige derselben gehören zu den Perlen der Weltliteratur; — eine Phrase, die in diesem Falle wirklich einmal zutrifft, — besonders, da die Uebersetzung köstlich den alten Ton wahrt. — Für Deutschland bereits Bekanntes ist nicht neu gebracht; aus diesem Grunde ist „Boccaccio“ gänzlich fortgelassen.

Wir zweifeln nicht, dass die hübschen kleinen Bände, welche äusserlich ebenfalls ein wenig „alte Zeitstimmung“ haben, besonders für den Sommer gern gekaufte Bücher sein werden, für deren Empfehlung mancher seinem Buchhändler dankbar ist.

Verlangzettel liegen zur freundlichen Benutzung bei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 12. Mai 1902.

Insel-Verlag.